

Vorlage Nr. 065/21

Betreff: **Beratung Ergebnis- und Investitionsplan 2021 - 2024 - Ergebnisse aus den
Fachausschussberatungen**

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Haupt-, Digital- und Finanzausschuss	02.03.2021	Berichterstattung durch:	Herrn Krümpel Herrn Wullkotte
--------------------------------------	------------	--------------------------	----------------------------------

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt	alle Produkte
---------	---------------

Finanzielle Auswirkungen

- Ja Nein
 einmalig jährlich einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge	228.914.825,30 €
Aufwendungen	229.838.408,57 €
Verminderung Eigenkapital	923.583,27 €

Investitionsplan

Einzahlungen	31.806.508 €
Auszahlungen	68.418.504 €
Eigenanteil	36.611.996 €

Finanzierung gesichert

- Ja Nein
durch
 Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
 sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

1. Der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss nimmt die Ergebnisse der Etatberatungen in den Fachausschüssen gemäß den Anlage 1 und 2 zur Kenntnis und stimmt unter Berücksichtigung der in der Begründung unter Buchstabe B, Ziffer 1 enthaltenen Erläuterungen den vorgeschlagenen Budgetveränderungen und den geänderten Verpflichtungsermächtigungen zu.
2. Der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss stimmt den unter Buchstabe B, Ziffer 3 – Sonstige Änderungen in den Fach- und Sonderbereichsbudgets – aufgeführten Veränderungen zu.
3. Der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss stimmt der Fortschreibung des Sonderbereichs 9 – Zentrale Finanzleistungen – gemäß den Anlagen 6 und 7 unter Berücksichtigung der in den Begründungen unter Buchstabe B, Ziffer 4 enthaltenen Erläuterungen zu.
4. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 03.02.21 (Anlage 8)

Beschlussvorschlag der Antragsteller:

Der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss stimmt den vorgeschlagenen Ertrags- und Aufwandsänderungen im Ergebnishaushalt gemäß Ziffer 1 des Antrages zu.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN (Ziffer 1) wird abgelehnt.

5. Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 22.02.21 (Anlage 9)

a) Produktgruppe 02 – Verwaltungsführung, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

Beschlussvorschlag der Antragsteller:

Der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss stimmt der vorgeschlagenen Aufwandsreduzierung zu.

b) Produktgruppe 52 – Gebäudemanagement

Beschlussvorschlag der Antragsteller:

Der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss stimmt der vorgeschlagenen Aufwandsreduzierung zu.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Antrag der Fraktionen CDU und FDP wird abgelehnt.

c) Produktgruppe 73 – Politische Gremien

Beschlussvorschlag der Antragsteller:

Der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss stimmt der vorgeschlagenen Aufwandsreduzierung zu.

6. Der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, die Haushaltssatzung für das Jahr 2021 einschließlich der Anlagen in der Fassung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2021 unter Berücksichtigung der von den Fachausschüssen und dem Haupt-, Digital- und Finanzausschuss vorgeschlagenen Änderungen zu beschließen.
7. Der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung zu beschließen.

Begründung:

A. Allgemeine Hinweise

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Ergebnis- und Investitionsplanes für das Haushaltsjahr 2021 wurde in der Sitzung des Rates am 06. Oktober 2020 eingebracht.

Im November und Dezember 2020 erfolgten die Budgetberatungen in den Fachausschüssen. Die im Januar 2021 geplanten Fachausschüsse mussten coronabedingt abgesagt werden, so dass in diesen Gremien auch keine Haushaltsplanberatungen stattgefunden haben. Aus diesem Grund erfolgen diese Beratungen in der heutigen Sitzung des Haupt-, Digital- und Finanzausschusses, der im Rahmen der Delegation gem. § 60 GO NRW mit Ratskompetenz tagt.

B. Erläuterungen zu den Beschlussvorschlägen

1. Ergebnisse der Fachausschussberatungen

Änderungen, die sich aus den Fachausschussberatungen ergeben haben, sind in den beigefügten Übersichten Ergebnisplan (Anlage 1) und Investitionsplan (Anlage 2) dargestellt. Nachfolgend sind die einzelnen Änderungen für das Haushaltsjahr 2021 der betroffenen Fach- und Sonderbereiche abgebildet. Änderungen, die sich in Erträgen und Aufwendungen gegenseitig aufheben, sind nicht aufgeführt.

Ergebnisplan

Sonderbereich 2 – Jugend und Bildung

Budgetverbesserung: 4.000 EUR

Produkt 2101 – Förderung junger Menschen und Familien

Budgetverbesserung: 4.000 EUR

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Mehrerträge: 30.000 EUR

Personalkostenerstattungen für gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle

Personalaufwendungen

Mehraufwendungen: 26.000 EUR

Personalkosten für gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle

Fachbereich 3 – Recht und Ordnung

Budgetverschlechterung: 662.000 EUR

Produktgruppe 33 – Feuerwehr/Rettungsdienst

Budgetverschlechterung: 662.000 EUR

Personalaufwendungen

Mehraufwendungen: 636.000 EUR

Personalkosten im Brandschutz (Stellenausweitung um 10,0 Stellen)

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Mehraufwendungen: 26.000 EUR

Erstausstattung neuer hauptamtlicher Kräfte aufgrund der Stellenausweitung

Fachbereich 4 – Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement

Budgetverbesserung: 858.000 EUR

Produktgruppe 41 – Grundstücksmanagement

Budgetverbesserung: 543.000 EUR

Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge: 620.000 EUR

Neukalkulation der Erträge aus den Verkäufen von Grundstücken

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwendungen: 50.000 EUR

Vermarktung Damloup-Kaserne (Werbemaßnahmen)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwendungen: 27.000 EUR

Waldunterhaltung (Rodung bzw. Aufforstung)

Produktgruppe 42 – Finanzen

Budgetverbesserung: 315.000 EUR

Finanzerträge

Mindererträge: 29.000 EUR

Verringerte Zinserträge aufgrund vorzeitiger Darlehensablösung durch die Stadtwerke Rheine GmbH

Finanzerträge

Mehrerträge: 758.000 EUR

Ausschüttung Stadtwerke Rheine GmbH – Anpassung Wirtschaftsplan

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwendungen: 35.000 EUR

Prüfgebühren der Gemeindeprüfungsanstalt NRW

Transferaufwendungen

Mehraufwendungen: 122.000 EUR

EWG mbH – Aufstockung Gesellschaftereinlage – Anpassung Wirtschaftsplan

Transferaufwendungen

Mehraufwendungen: 266.000 EUR

Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage – Anpassung Wirtschaftsplan

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Minderaufwendungen: 9.000 EUR

Software-Lizenzgebühren (Dokumentenmanagement)

Fachbereich 5 – Planen und Bauen

Budgetverschlechterung: 794.600 EUR

Produktgruppe 52 – Gebäudemanagement

Budgetverschlechterung: 142.000 EUR

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwendungen: 150.000 EUR

Sanierung des Schulhofes der Paul-Gerhardt-Schule

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Minderaufwendungen: 8.000 EUR

Umstellung bei der Abrechnung des Lizenzmodells (vgl. Produktgruppe 57)

Produkt 5301 – Öffentliche Verkehrsflächen

Budgetverschlechterung: 644.600 EUR

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mindererträge: 1.700 EUR

Zuwendungen Planer Radverkehrskonzept

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge: 185.000 EUR

Zuwendungen Förderprogramm Straßensanierung

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwendungen: 218.000 EUR

Deckensanierungen im Rahmen des Förderprogramms Straßensanierung

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwendungen: 585.900 EUR

Öffentliche Anteile der Stadt Rheine für Niederschlagswasser, Straßenreinigung, Straßenreinigung Ausfalllängen und Winterdienst

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwendungen: 4.000 EUR

Verwaltungsaufgaben im Bereich Radverkehr

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Mehraufwendungen: 20.000 EUR
Sanierung Goldbergstraße (Wirtschaftsweg)

Produktgruppe 57 – Vermessung und Geoinformationsdienste

Budgetverschlechterung: 8.000 EUR

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Mehraufwendungen: 8.000 EUR
Umstellung bei der Abrechnung des Lizenzmodells (vgl. Produktgruppe 52)

Fachbereich 7 – Interner Service

Budgetverschlechterung: 36.100 EUR

Produktgruppe 73 – Politische Gremien

Budgetverschlechterung: 36.100 EUR

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Mehraufwendungen: 36.100 EUR
Aufwandsentschädigung Ratsmitglieder und Fraktionsvorsitzende, Fraktions-
geschäftskosten

Fachbereich 8 – Schulen, Soziales, Migration und Integration

Budgetverschlechterung: 100.000 EUR

Produktgruppe 85 – Schulen

Budgetverschlechterung: 100.000 EUR

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Mehraufwendungen: 100.000 EUR
Coronabedingte Anschaffungen zur Einhaltung von Hygienekonzepten

Sonderprojekt – „Rahmenplan Innenstadt“

Budgetverbesserung: 201.200 EUR

Produktgruppe 5941 – Projekt A – Besondere Orte der Innenstadt

Budgetverbesserung: 50.000 EUR

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Minderaufwendungen: 50.000 EUR
Maßnahmenverschiebung in den Produktgruppe 55 und Verschiebung in den
Ergebnisplan sowie Neukalkulation

Produktgruppe 5942 – Projekt B - Vielfältiger Handelsstandort

Budgetverbesserung: 66.400 EUR

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Mehrerträge: 46.900 EUR
Fassadenprogramm und Aufwertung der Erdgeschosszonen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Mehrerträge: 19.500 EUR
Verfügungsfonds

Produktgruppe 5943 – Projekt C- Wege der Innenstadt
Budgetverbesserung: 84.800 EUR

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Mehrerträge: 84.800 EUR
Zuwendungen für Lichtraum- und Beleuchtungskonzept

Investitionsplan

Fachbereich 3 – Recht und Ordnung
Budgetverschlechterung: 12.000 EUR

Produktgruppe 33 – Feuerwehr/Rettungsdienst
Budgetverschlechterung: 12.000 EUR

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen
Mehrauszahlungen: 12.000 EUR
Erstausstattung neuer hauptamtlicher Kräfte aufgrund der Stellenausweitung

Fachbereich 4 – Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement
Budgetverbesserung: 977.000 EUR

Produktgruppe 41 – Grundstücksmanagement
Budgetverbesserung: 1.081.000 EUR

Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
Mehreinzahlungen: 125.000 EUR
Förderung für einen Grundstückserwerb

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen
Mehreinzahlungen: 146.000 EUR
Verschiebung eines in 2020 geplanten Grundstücksverkaufs nach 2021

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen
Mehreinzahlungen: 680.000 EUR
Neukalkulation der Verkäufe von Grundstücken

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
Minderauszahlungen: 130.000 EUR
Neukalkulation Kanalanschlussbeiträge

Produktgruppe 42 – Finanzen

Budgetverschlechterung: 104.000 EUR

Sonstige Investitionseinzahlungen

Mindereinzahlungen: 104.000 EUR

Verringerte Tilgungseinzahlungen aufgrund vorzeitiger Darlehensablösung durch die Stadtwerke Rheine GmbH

Fachbereich 5 – Planen und Bauen

Budgetverschlechterung: 5.233.000 EUR

Produktgruppe 52 – Gebäudemanagement

Budgetverschlechterung: 2.085.000 EUR

Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Mehreinzahlungen: 855.000 EUR

Zuwendungen Sporthalle am Kopernikus-Gymnasium

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Mehrauszahlungen: 950.000 EUR

Sanierung der Sporthalle am Kopernikus-Gymnasium

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Mehrauszahlungen: 35.000 EUR

Machbarkeitsstudie für die Triebwagenhalle

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Mehrauszahlungen: 305.000 EUR

Maßnahmen an der Sporthalle der Paul-Gerhardt-Schule

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Mehrauszahlungen: 1.200.000 EUR

Abbruch des Hertie-Gebäudes

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen

Mehrauszahlungen: 450.000 EUR

Erwerb von mobilen Klassenräumen an der Elsa-Brändström-Realschule

Produktgruppe 53 – Öffentliche Verkehrsflächen

Budgetverschlechterung: 87.500 EUR

Sonstige Investitionseinzahlungen

Mehreinzahlungen: 80.000 EUR

Erstattung für Linksabbiegerspur Neuenkirchener Straße (40.000 EUR) und Osnabrücker Straße (40.000 EUR)

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Mehrauszahlungen: 80.000 EUR

Linksabbiegespuren an der Neuenkirchener Straße (40.000 EUR) und an der

Osnabrücker Straße (40.000 EUR)

Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen

Mehrauszahlungen: 87.500 EUR

Verschiebung der Maßnahme „Querspange“ vom Sonderprojekt Bahnflächen und andere Aufteilung auf Jahre

Produktgruppe 55 – Öffentliche Grünflächen

Budgetverschlechterung: 60.000 EUR

Auszahlungen aus Baumaßnahmen

Mehrauszahlungen: 60.000 EUR

Maßnahmenverschiebung vom Sonderprojekt Rahmenplan Innenstadt und Verschiebung in den Investitionsplan sowie Neukalkulation

Produktgruppe 57 – Vermessung und Geoinformationsdienste

Budgetverschlechterung: 3.000.000 EUR

Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten

Mindereinzahlungen: 3.000.000 EUR

Abschlusskalkulation der Bodenordnung Eschendorfer Aue (vgl. entsprechende Minderauszahlungen im Sonderprojekt Konversion)

Fachbereich 7 – Interner Service

Budgetverschlechterung: 87.000 EUR

Produktgruppe 71 – Service Organisation

Budgetverschlechterung: 87.000 EUR

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen

Mehrauszahlungen: 87.000 EUR

Zusätzliche Investitionen für Telekommunikationsanlage

Sonderprojekt – „Bahnflächen“

Budgetverbesserung: 750.000 EUR

Produktgruppe 5913 – Querspange

Budgetverbesserung: 750.000 EUR

Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen

Minderauszahlungen: 750.000 EUR

Mittelverschiebung in das Produkt 5301 und andere Aufteilung auf Jahre

Sonderprojekt – „IHK Dorenkamp“

Budgetverbesserung: 589.000 EUR

Produktgruppe 5930 – Projekt B - Öffentlicher Raum

Budgetverbesserung: 589.000 EUR

Einzahlungen aus Investitionsmaßnahmen

Mehreinzahlungen: 589.000 EUR

Übernahme des städtischen Eigenanteils für das Begegnungszentrum durch weitere Zuwendungen

Sonderprojekt – „Rahmenplan Innenstadt“

Budgetverschlechterung: 3.910.400 EUR

Produktgruppe 5942 – Projekt B - Vielfältiger Handelsstandort

Budgetverschlechterung: 3.946.000 EUR

Sonstige Investitionseinzahlungen

Mehreinzahlungen: 711.000 EUR

Kostenbeteiligung der Teileigentümer des Rathauszentrums

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Mehrauszahlungen: 1.157.000 EUR

Planungskosten für den Umbau des Rathauszentrums

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Mehrauszahlungen: 3.500.000 EUR

Baukosten für den Umbau des Rathauszentrums

Produktgruppe 5943 – Projekt C- Wege der Innenstadt

Budgetverbesserung: 35.600 EUR

Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Mehreinzahlungen: 35.600 EUR

Übernahme des Eigenanteils der Städtebauförderung für die Fußgängerzone durch weitere Zuwendungen

Sonderprojekt – „Konversion“

Budgetverbesserung: 3.000.000 EUR

Produkt 5951 – Eschendorfer Aue

Budgetverbesserung: 3.000.000 EUR

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Minderauszahlung: 3.000.000 EUR

Abschlusskalkulation der Bodenordnung Eschendorfer Aue

(vgl. entsprechende Mindereinzahlungen in der Produktgruppe 57)

Verpflichtungsermächtigungen

Nachfolgend werden alle Verpflichtungsermächtigungen dargestellt, die in den Fachausschussberatungen beschlossen worden sind:

Projekt	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigung	Voraussichtlich fällige Zahlungen		
			2022	2023	2024
53014-525	Lingener Damm/Am Stadtwalde	650.000 EUR	650.000 EUR	0 EUR	0 EUR
53014-528	Sonnen-/ Windmühlenstraße Kreisverkehr	550.000 EUR	550.000 EUR	0 EUR	0 EUR
53014-596	Dutumer Straße (Wagnerstr. - Beethovenstr.)	450.000 EUR	450.000 EUR	0 EUR	0 EUR
53014-598	Krumme Straße/Steinfurter Straße	780.000 EUR	780.000 EUR	0 EUR	0 EUR
53014-635	Lingener Damm/Staufenstraße/ Römerstraße - Kreisverkehr	660.000 EUR	660.000 EUR	0 EUR	0 EUR
5930 B-5b	Begegnungszentrum - Außenanlagen	82.500 EUR	82.500 EUR	0 EUR	0 EUR
5941-005	Staelscher Hof	2.027.000 EUR	114.000 EUR	1.913.000 EUR	0 EUR
5942-005	Attraktivierung des Rathauszentrums (Mall) Baukosten	29.231.000 EUR	15.218.000 EUR	14.013.000 EUR	0 EUR
5942-005	Attraktivierung des Rathauszentrums (Mall) Planungskosten	5.966.000 EUR	4.500.000 EUR	1.356.000 EUR	110.000 EUR
5943-001	Gestaltungszielsetzungen	229.000 EUR	110.000 EUR	119.000 EUR	0 EUR

2. Änderungen Fachausschussberatungen im Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten einige Fachausschüsse nicht tagen, so dass in den Gremien auch keine Haushaltsplanberatungen erfolgen konnten. Aus diesem Grund erfolgen diese Beratungen in der heutigen Sitzung des Haupt-, Digital- und Finanzausschusses, der im Rahmen der Delegation gem. § 60 GO NRW mit Ratskompetenz tagt. Die Änderungen, die sich aus den Tagesordnungspunkten ergeben, sind in den beigefügten Übersichten Ergebnisplan (Anlage 3) und Investitionsplan (Anlage 4) dargestellt.

Nachfolgend sind die einzelnen Änderungen für das Haushaltsjahr 2021 der betroffenen Fach- und Sonderbereiche abgebildet. Änderungen, die sich in Erträgen und Aufwendungen gegenseitig aufheben, sind nicht aufgeführt.

Ergebnisplan

Sonderbereich 0 – Verwaltungsführung – Büro des Bürgermeisters
Budgetverbesserung: 86.400 EUR

Produkt 0602 – Kulturförderung und Stadthalle

Budgetverschlechterung: 74.700 EUR

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Mehrerträge: 1.000 EUR
Landesförderung Jugendkunstschulen NRW

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Mehrerträge: 302.800 EUR
Landesförderung Dritte Orte

Privatrechtliche Leistungsentgelte
Mehrerträge: 5.000 EUR
Kursgebühren Jugendkunstschule

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Mehraufwendungen: 5.000 EUR
Sachmittel Erprobung Jugendkunstschule

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Mehraufwendungen: 378.500 EUR
Eigenanteil für die Jugendkunstschule

Produkt 0603 – Städtische Museen

Budgetverschlechterung: 21.700 EUR

Personalaufwendungen
Mehraufwendungen: 10.000 EUR
Mittelverschiebung von dem Produkt 0604

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Mehraufwendungen: 11.700 EUR
Sonstige Bewirtschaftungskosten

Produkt 0604 – Stadtarchiv

Budgetverbesserung: 10.000 EUR

Personalaufwendungen
Minderaufwendungen: 10.000 EUR
Mittelverschiebung zu Produkt 0603

Fachbereich 8 – Schulen, Soziales, Migration und Integration

Budgetverschlechterung: 1.427.500 EUR

Produkt 8103 – Hilfen für Asylbewerber

Budgetverschlechterung: 97.000 EUR

Kostenerstattung und Kostenumlagen
Mehrerträge: 1.000 EUR
Personalkostenerstattung „Teilhabemanagement“

Personalaufwendungen
Mehraufwendungen: 35.000 EUR
Personalkosten „Teilhabemanagement“

Transferaufwendungen
Mehraufwendungen: 60.000 EUR
Solidarfonds Krankenhilfe AsylG

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Mehraufwendungen: 3.000 EUR
Einführung E-Akte

Produktgruppe 82 - Ausländerbehörde
Budgetverbesserung: 75.000 TEUR

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Mehrerträge: 75.000 EUR
Fachbezogene Pauschalen

Produktgruppe 83 – Soziale Transferleistungen
Budgetverschlechterung: 1.405.800 TEUR

Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Mindererträge: 113.000 EUR
Personalkostenerstattungen nach dem SGB II

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Mehraufwendungen: 100.000 EUR
Einführung E-Akte

Transferaufwendungen
Mehraufwendungen: 1.191.000 EUR
Anteil der Stadt Rheine an den kommunalen Kosten des SGB II

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Mehraufwendungen: 1.800 EUR
Wartungskosten Lizenzen

Produktgruppe 84 – Soziale Einrichtungen
Budgetverbesserung: 31.500 EUR

Andere sonstige Erträge
Mehrerträge: 34.200 EUR
Personalkostenerstattung – Förderung nach § 16 i SGB II

Personalaufwendungen
Mehraufwendungen: 2.700 EUR

Coronabedingte, zusätzliche Personalaufwendungen

Produkt 850 – Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Budgetverschlechterung: 81.700 EUR

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge: 228.600 EUR

Zuwendungen für die Schul-IT

Kostenerstattung und Kostenumlage

Mehrerträge: 71.700 EUR

Erstattungen nach §§ 16i, e SGB II

Personalaufwendungen

Mehraufwendungen: 382.000 EUR

Zusätzliches Personal (zwei Hilfschausmeisterstellen und sechs Schul-IT-Stellen)

Produkt 851 – Zentrale Leistungen für Schüler/innen

Budgetverbesserung: 50.500 EUR

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge: 50.500 EUR

Zuwendungen für den Ausbau der OGS-Ganztagsbetreuung

Investitionsplan

Fachbereich 8 – Schulen, Soziales, Migration und Integration

Budgetverbesserung: 704.400 EUR

Produkt 8103 – Hilfen für Asylbewerber

Budgetverschlechterung: 2.000 EUR

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen

Mehrauszahlungen: 2.000 EUR

Einführung E-Akte

Produkt 83 – Soziale Transferaufwendungen

Budgetverschlechterung: 50.000 EUR

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen

Mehrauszahlungen: 50.000 EUR

Einführung E-Akte

Produkt 851 – Zentrale Leistungen für Schüler/innen

Budgetverbesserung: 756.400 EUR

Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Mehreinzahlungen: 756.400 EUR
Zuwendungen für den Ausbau der OGS-Ganztagsbetreuung

3. Sonstige Änderungen in den Fach- und Sonderbereichsbudgets

Hier sind Änderungen abgebildet, die sich nach den Fachausschussberatungen ergeben haben.

Ergebnisplan

Sonderbereich 0 – Verwaltungsführung – Büro des Bürgermeisters

Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 13.800 EUR

- **Produktgruppe 05 – Gleichstellung von Männern und Frauen**
Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 10.000 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Sachmittel für die Gleichstellung (vgl. Vorlage 092/21)	-10.000 EUR	-10.000 EUR	-10.000 EUR	-10.000 EUR

Sonderbereich 0 – Verwaltungsführung – Büro des Bürgermeisters

Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 3.800 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Personalaufwand (Änderungen Tarifvertrag)	27.200 EUR	27.500 EUR	27.100 EUR	27.100 EUR
Beiträge für Unfallkasse NRW (Personalaufwand, Verteilung auf Fach- und Sonderbereiche)	-6.900 EUR	-6.900 EUR	-6.900 EUR	-6.900 EUR
Personalaufwand Stellenplanänderung (vgl. Vorlage 001/21, Ziffer 3.1, lfd. Nr. 9,10)	-24.100 EUR	-24.600 EUR	-25.000 EUR	-25.500 EUR

Sonderbereich 2 – Jugend und Bildung

Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 95.700 EUR

- **Produkt 2102 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege**
Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 100.000 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Elternbeiträgen für Kita/Tagespflege/ Schulbetreuung (vgl. Vorlage 036/21)	-100.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR

Sonderbereich 2 – Jugend und Bildung

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 4.300 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Personalaufwand (Änderungen Tarifvertrag)	73.800 EUR	74.500 EUR	73.500 EUR	73.500 EUR
Beiträge für Unfallkasse NRW (Personalaufwand, Verteilung auf Fach- und Sonderbereiche)	-18.800 EUR	-18.800 EUR	-18.800 EUR	-18.800 EUR
Personalaufwand Stellenplanänderung (vgl. Vorlage 001/21, Ziffer 4.2, lfd. Nr. 2, 3)	-50.700 EUR	-51.700 EUR	-52.700 EUR	-53.800 EUR

Fachbereich 3 – Recht- und Ordnung

Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 138.600 EUR

- **Produktgruppe 32 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 24.000 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Änderung Sondernutzungssatzung (vgl. Vorlage 018/21)	-24.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR

Fachbereich 3 – Recht und Ordnung

Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 114.600 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Personalaufwand (Änderungen Tarifvertrag)	31.000 EUR	31.300 EUR	31.000 EUR	31.000 EUR
Beiträge für Unfallkasse NRW (Personalaufwand, Verteilung auf Fach- und Sonderbereiche)	-7.900 EUR	-7.900 EUR	-7.900 EUR	-7.900 EUR
Personalaufwand Stellenplanänderung (vgl. Vorlage 001/21, Ziffer 4.2, lfd. Nr. 5)	-137.700 EUR	-140.400 EUR	-143.300 EUR	-146.100 EUR

Fachbereich 4 – Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 20.600 EUR

Fachbereich 4 – Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 20.600 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Personalaufwand (Änderungen Tarifvertrag)	27.600 EUR	27.900 EUR	27.500 EUR	27.500 EUR
Beiträge für Unfallkasse NRW (Personalaufwand, Verteilung auf Fach- und Sonderbereiche)	-7.000 EUR	-7.000 EUR	-7.000 EUR	-7.000 EUR

Fachbereich 5 – Planen und Bauen

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 63.200 EUR

Produkt 5301 – Mobilität

Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 127.200 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Aktiviere Eigenleistungen für Ingenieurleistungen nach Änderung der Organisationsform der TBR	280.000 EUR	280.000 EUR	280.000 EUR	280.000 EUR
Aufwendungen für Baustr./Radwege/Kleine Abschnitte (Mittelverschiebung von Investitions- in Ergebnisplan)	-140.000 EUR	-140.000 EUR	-140.000 EUR	-140.000 EUR
Planungsleistungen für konsumtive Projekte (Mittelverschiebung von Investitions- in Ergebnisplan)	-109.000 EUR	-109.000 EUR	-109.000 EUR	-109.000 EUR
Ingenieurleistungen der TBR (Mittelverschiebung von Investitions- in Ergebnisplan)	-158.200 EUR	-172.700 EUR	-187.500 EUR	-190.200 EUR

Produktgruppe 55 – Öffentliche Grünflächen

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 150.000 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Aktiviere Eigenleistungen für Ingenieurleistungen nach Änderung der Organisationsform der TBR	50.000 EUR	50.000 EUR	50.000 EUR	50.000 EUR
Ingenieurleistungen der TBR (Bauleitung für konsumtive Maßnahmen)	-50.000 EUR	-51.000 EUR	-52.000 EUR	-53.000 EUR
Klima-Resilienz - Coole Plätze (Zuwendungen)	150.000 EUR	25.000 EUR	0 EUR	0 EUR

Fachbereich 5 – Planen und Bauen

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 40.400 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Personalaufwand (Änderungen Tarifvertrag)	54.200 EUR	54.700 EUR	54.100 EUR	54.100 EUR
Beiträge für Unfallkasse NRW (Personalaufwand, Verteilung auf Fach- und Sonderbereiche)	-13.800 EUR	-13.800 EUR	-13.800 EUR	-13.800 EUR
Personalaufwand Stellenplanänderung (vgl. Vorlage 001/21, Ziffer 3.1, lfd. Nr. 2)	0 EUR	-102.800 EUR	-104.900 EUR	-107.000 EUR

Fachbereich 7 – Interner Service

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 21.300 EUR

Produktgruppe 72 – Personal

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 80.500 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Beiträge für Unfallkasse NRW (Personalaufwand, Verteilung auf Fach- und Sonderbereiche)	80.500 EUR	80.500 EUR	80.500 EUR	80.500 EUR

Fachbereich 7 – Interner Service

Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 59.200 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Personalaufwand (Änderungen Tarifvertrag)	24.700 EUR	24.900 EUR	24.600 EUR	24.600 EUR
Beiträge für Unfallkasse NRW (Personalaufwand, Verteilung auf Fach- und Sonderbereiche)	-6.300 EUR	-6.300 EUR	-6.300 EUR	-6.300 EUR
Personalaufwand Stellenplanänderung (vgl. Vorlage 001/21, Ziffer 4.2, lfd. Nr. 1)	-77.600 EUR	-79.200 EUR	-80.700 EUR	-82.400 EUR

Fachbereich 8 – Schulen, Soziales, Migration und Integration

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 116.800 EUR

Produktgruppe 850 – Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 149.000 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Schulpauschale	149.000 EUR	149.000 EUR	149.000 EUR	149.000 EUR

Fachbereich 8 – Schulen, Soziales, Migration und Integration

Budgetverschlechterung für das Haushaltsjahr 2021: 32.200 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Personalaufwand (Änderungen Tarifvertrag)	77.500 EUR	78.200 EUR	77.200 EUR	77.200 EUR
Beiträge für Unfallkasse NRW (Personalaufwand, Verteilung auf Fach- und Sonderbereich)	-19.800 EUR	-19.800 EUR	-19.800 EUR	-19.800 EUR
Personalaufwand Stellenplanänderung (vgl. Vorlage 001/21, Ziffer 3.2, lfd. Nr. 2 sowie Ziffer 4.2, lfd. Nr. 7-9)	-89.900 EUR	-91.700 EUR	-93.600 EUR	-95.400 EUR

Sonderprojekt – „Rahmenplan Innenstadt“

Budgetveränderung für das Haushaltsjahr 2021: 0 EUR

Produktgruppe 5942 – Projekt B– Vielfältiger Handelsstandort

Budgetveränderung für das Haushaltsjahr 2021: 0 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Erträge aus Sonderposten Rathauszentrum	0 EUR	0 EUR	0 EUR	165.000 EUR

Bei den sonstigen Änderungen sind die Personalaufwendungen dargestellt, die sich aus der Vorlage 001/21 ergeben und bislang nicht veranschlagt worden sind.

Investitionsplan

Sonderbereich 0 – Verwaltungsführung – Büro des Bürgermeisters

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 19.000 EUR

Produktgruppe 07 – Sportförderung

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 19.000 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Schulpauschale	19.000 EUR	19.000 EUR	19.000 EUR	19.000 EUR

Sonderbereich 2 – Jugend und Bildung

Budgetveränderung für das Haushaltsjahr 2021: 0 EUR

- **Produkt 2105 – Öffentliche Spielplätze**

Budgetveränderung für das Haushaltsjahr 2021: 0 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Zuwendung Parkouranlage	104.000 EUR	40.000 EUR	0 EUR	0 EUR
Baukosten Parkouranlage	-104.000 EUR	-40.000 EUR	0 EUR	0 EUR

Fachbereich 5 – Planen und Bauen

Budgetveränderung für das Haushaltsjahr 2021: 207.200 EUR

Produktgruppe 52 – Gebäudemanagement

Budgetveränderung für das Haushaltsjahr 2021: 0 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Zuwendung Sporthalle am Kopernikusgymnasium (Vorlage 002/21)	0 EUR	-237.000 EUR	0 EUR	0 EUR
Baukosten Sporthalle am Kopernikusgymnasium (Vorlage 002/21)	0 EUR	-156.800 EUR	0 EUR	0 EUR

Produkt 5301 – Mobilität

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 207.200 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Auszahlungen für Baustr./Radwege/Kleine Abschnitte (Mittelverschiebung in den Ergebnisplan)	140.000 EUR	140.000 EUR	140.000 EUR	140.000 EUR
Planungsleistungen für konsumtive Projekte (Mittelverschiebung in den Ergebnisplan)	109.000 EUR	109.000 EUR	109.000 EUR	109.000 EUR
Ingenieurleistungen der TBR (Mittelverschiebung in den Ergebnisplan)	158.200 EUR	172.700 EUR	187.500 EUR	190.200 EUR
Aktivierung Ingenieurleistungen TBR (Bauleitung)	-200.000 EUR	-204.000 EUR	-208.100 EUR	-212.300 EUR

Fachbereich 8 – Schulen, Soziales, Migration und Integration

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 149.000 EUR

Produktgruppe 850 – Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Budgetverbesserung für das Haushaltsjahr 2021: 149.000 EUR

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Schulpauschale	149.000 EUR	149.000 EUR	149.000 EUR	149.000 EUR

4. Änderungen im Sonderbereich 9 – Zentrale Finanzleistungen

Die Änderungen im Sonderbereich 9 ergeben sich aus den folgenden Übersichten:

Ergebnisplan (in EUR):

Änderungen	2021	2022	2023	2024
Grundsteuer A (aufgrund Orientierungsdaten)	-1.000	-2.000	-2.000	-2.000
Grundsteuer B (aufgrund Orientierungsdaten)	-34.000	-69.000	-87.000	-105.000
Gewerbesteuer (aufgrund Orientierungsdaten)	0	605.000	1.342.000	3.122.000
Gemeindeanteil Einkommensteuer (aufgrund Orientierungsdaten)	-987.000	-3.332.000	-3.310.000	-3.166.000
Gemeindeanteil Umsatzsteuer (aufgrund Orientierungsdaten)	-58.000	1.089.000	1.139.000	1.182.000
Kompensationsleistung, insbes. Familienleistungsausgleich (aufgrund Orientierungsdaten)	-448.000	125.000	133.000	116.000

Vergnügungssteuer (aufgrund Corona-Pandemie)	-302.000	0	0	0
Schlüsselzuweisung (aufgrund Orientierungsdaten, GFG-Bescheid, ELAG-Modellrechnung, Ist-Werte Gewerbesteuer und Ist-Werte Gemeindeanteile)	2.216.000	-1.921.000	8.623.000	9.685.000
Aufwands- und Unterhaltungspauschale (aufgrund GFG-Bescheid)	125.000	125.000	125.000	125.000
Abrechnung Einheitslastenbeteiligung (ELAG) (aufgrund Modellrechnung)	1.192.000	0	0	0
Konzessionsabgaben (aufgrund Wirtschaftsplan Stadtwerke Rheine GmbH)	51.000	78.000	190.000	239.000
Versorgungsaufwendungen (aufgrund Anpassung Versorgungskassenbeiträge)	97.000	100.000	103.000	107.000
Kreisumlage (aufgrund Orientierungsdaten, GFG-Modellrechnung, ELAG-Modellrechnung, Ist-Werte Gewerbesteuer, Ist-Werte Gemeindeanteile und Hebesatz Kreishaushalt)	1.098.000	336.000	436.000	197.000
Gewerbesteuerumlage (aufgrund Orientierungsdaten)	0	-50.000	-109.000	-254.000
Krankenhausinvestitionsumlage (aufgrund Haushaltsplan Land NRW)	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Gewerbesteuererstattungszinsen (aufgrund Kalkulation)	20.000	20.000	20.000	20.000
Zinsen Investitionskredite (aufgrund Liquiditätsplanung)	237.000	662.000	901.000	942.000
Saldo vor Isolierung nach NKF-CIG	3.196.000	-2.244.000	9.494.000	12.198.000

NKF-CIG

Das Land Nordrhein-Westfalen hat im September 2020 das "Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten und zur Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften" (NKF-CIG) beschlossen.

Aufgrund des NKF-CIG sind coronabedingte Mindererträge und Mehraufwendungen zu isolieren. Dem entgegen sind Minderaufwendungen, die im engen Sachzusammenhang zu einem entstandenen Schaden stehen, vom entstandenen Schaden abzuziehen (z. B. die reduzierte Gewerbesteuerumlage). Die coronabedingten Schäden sind als außerordentlicher Ertrag in die Ergebnisrechnung einzustellen und gesondert zu aktivieren. Sie sind ab dem Jahr 2025 über einen Zeitraum bis zu 50 Jahren abzuschreiben, wobei die einmalige Möglichkeit im Jahr 2024 zur Ausbuchung gegen das Eigenkapital besteht..

Da die mittelfristige Finanzplanung gemäß § 84 GO NRW Bestandteil der Haushaltsplanung ist, ist aufgrund eines Erlasses des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBG) vom 18.12.2020 auch hier die Isolierung coronabedingter Schäden vorzunehmen.

Die Schadensermittlung basiert dabei auf dem Haushaltsplan 2020, der in der mittelfristigen Finanz- und Ergebnisplanung die Planwerte für die Jahre 2021 bis 2023, d. h. also die Werte vor der Corona-Pandemie, beinhaltet. Diese Planwerte werden mit den aktuellen Werten des Haushaltsplans 2021 abgeglichen, d. h. mit den Planwerten nach Beginn der Corona-Pandemie. Sofern Veränderungen auf Grund der Pandemie bedingt sind, sind sie zu isolieren.

Die coronabedingten Schäden der Stadt Rheine ergeben sich aus Anlage 5 und führen zu folgender Übersicht (Beträge in EUR):

	2021	2022	2023	2024
Saldo vor Isolierung nach NKF-CIG	3.196.000	-2.244.000	9.494.000	12.198.000
<i>Isolierungsbetrag gem. NKF-CIG</i>	<i>10.521.200</i>	<i>7.018.900</i>	<i>5.027.800</i>	<i>1.439.100</i>
Änderungen Isolierungsbetrag gegenüber Haushaltsentwurf	-264.300	7.018.900	5.027.800	1.439.100
Saldo nach Isolierung nach NKF-CIG	2.931.700	4.774.900	14.521.800	13.637.100

Investitionsplan (in EUR):

Änderungen	2021	2022	2023	2024
Investitionspauschale (aufgrund Orientierungsdaten und GFG-Modellrechnung)	820.000	435.000	492.000	582.000
Summe	820.000	435.000	492.000	582.000

In den Anlagen 6 und 7 ist der Sonderbereich 9 aktualisiert dargestellt.

Aufgrund der in der heutigen Sitzung beschlossenen Änderungen des Entwurfes sind bis zur Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2021 in der Ratssitzung am 16. März 2021 noch folgende Änderungen einzuarbeiten:

- ggf. Neukalkulation der Investitionskredite und der dafür notwendigen Zinsen
- Neukalkulation der Zinsen für Liquiditätskredite und für die Anlage von liquiden Mitteln sowie der Verwarentgelte

5. Anträge Ratsfraktionen

Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 03.02.21 (Anlage 8)

Ziffer 1: Ertrags- und Aufwandsveränderungen im Ergebnishaushalt

Der Antrag enthält Ertrags- und Aufwandsänderungen für die Ertragskontengruppe 45 „Sonstige ordentliche Erträge“ (Berichtszeile 7), die Aufwandskontengruppe 52 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Berichtszeile 13) und die Aufwandskontengruppe 54 „Sonstige

ordentliche Aufwendungen“ (Berichtszeile 16). Die Fraktion regt pauschale Ansatzänderungen an und bitte um eine Neuberechnung und Anpassung der Ansätze.

Aus Sicht der Verwaltung sind pauschale Ansatzänderungen nicht zielführend. Gründe für die Abweichungen von Rechnungsergebnissen und zukünftigen Planjahren können sein:

- Neue oder wegfallende vertragliche Bindungen;
- Sondereffekte in einzelnen Jahren, wie beispielsweise die ertragswirksame Auflösung von Rückstellungen für das Rathauszentrum in 2021 und 2022 mit jeweils 2,5 Mio. EUR;
- Ermächtigungen für nicht planbare Aufwendungen, wie z. B. Ermächtigungen für die Waldunterhaltung nach Sturmschäden oder für die Bereitstellung von Ausgleichsflächen.

Im Übrigen gehört der Abgleich mit den Vorjahresergebnissen zu den Standardmaßnahmen der Haushaltsplanung. Die Ergebnisse werden mit den jeweiligen Fachbereichen individuell je Berichtszeile besprochen, analysiert und gegebenenfalls erfolgt eine Anpassung der Planansätze. Die Grundlagen für diesen Abgleich werden den Fraktionen im Zusammenhang mit der Haushaltseinbringung zur Verfügung gestellt.

Entsprechend Ziffer 5.1 der Rahmenleitlinie „Ausführung des Haushaltsplanes“ sind alle Aufwendungen innerhalb eines Fachbereichsbudgets gegenseitig deckungsfähig. Eine Eingrenzung auf spezielle Kontengruppen wäre nicht ratsam, da dies die Flexibilität der Haushaltsausführung deutlich einschränken würde.

Gleiches gilt für die Überschreitungen in der Kontengruppe über das Fachbereichsbudget hinaus. Es wird diesbezüglich auf Ziffer 5.2 der vorgenannten Rahmenleitlinie verwiesen, in der die Grenzen zur Erheblichkeit von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen festgelegt sind. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, gelten als unerheblich. Diese werden aber ebenso wie sämtliche über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, die unterhalb der genannten Grenzen liegen, dem Rat gem. § 83 Abs. 2 GO NRW einmal jährlich zur Kenntnis gegeben.

Der Ziffer 1 des Antrages sollte daher nicht gefolgt werden.

Ziffer 2: Neuer Saldo im Haushalt

Sollte der Haupt-, Digital- und Finanzausschuss Änderungen aufgrund der Ziffer 1 beschließen, werden diese in den Haushaltsplan 2021 eingearbeitet.

Ziffer 3: Einzelanträge Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Darüber hinaus enthält der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN noch weitere Einzelanträge. Über die Einzelanträge ist entweder in der heutigen Sitzung des Haupt-, Digital- und Finanzausschusses oder in Fachausschüssen beraten worden. Sofern diesen Anträgen zugestimmt worden ist, werden die Änderungen in den Haushalt 2021 entsprechend veranschlagt.

Ziffer 4: Neuer Saldo Ergebnishaushalt nach Änderungsanträgen Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Beschlossene Änderungen aus den vorgenannten Einzelanträgen werden in den Haushaltsplan 2021 eingearbeitet.

Ziffer 5: Anträge zum Investitionshaushalt

Über den Antrag zur Kürzung der Investitionsmaßnahme „Bau der Turnhalle Paul-Gerhardt-Schule“ ist in der heutigen Sitzung des Haupt-, Digital- und Finanzausschusses bereits beraten worden. Sofern eine Änderung beschlossen worden ist, wird diese im Haushaltsplan 2021 eingearbeitet.

Abschreibungen fallen erst mit Fertigstellung an und werden dann in die Haushaltsplanung aufgenommen. Zinsaufwendungen werden im Haushalt nicht anhand von Einzelmaßnahmen, sondern aufgrund des tatsächlichen Kreditbedarfes veranschlagt.

Ziffer 6: Controlling

Entsprechend der Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“ werden sowohl in den unterjährigen Berichten als auch im Teiljahresabschlussbericht neben den Ursachen für Abweichungen auch Lösungsmöglichkeiten dargestellt werden. Dies umfasst auch mögliche Deckungsvorschläge, die sich aufgrund von Ertragsveränderungen ergeben könnten. Hierzu gehören auch die beiden genannten Kontengruppen.

Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 22.02.21 (Anlage 9)

I. Bereich 0: Verwaltungsführung - Büro des Bürgermeisters

Gruppe 02: Verwaltungsführung, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit,

Die Änderung kann aus Sicht des Büros des Bürgermeisters akzeptiert werden.

2. Gruppe 06: Kultur

Produkt/Projekt 0603 Städtische Museen

Die Änderungsanträge zu den städtischen Museen sind bereits in der heutigen Sitzung des Haupt-, Digital- und Finanzausschusses zum Ergebnis- und Investitionsplan 2021 bis 2024 für die Produktgruppe „Kultur“ beraten worden. Beschlossene finanzielle Änderungen aus den vorgenannten Einzelanträgen werden in den Haushaltsplan 2021 eingearbeitet.

II. Bereich 5: Planen und Bauen

Gruppe 52: Gebäudemanagement

Der Haushaltsansatz „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für die Instandhaltung der Schulgrundstücke und baulichen Anlagen durch die TBR“ wird im Rahmen der Leistungsbeziehungen zur Wahrnehmung der Instandhaltungsaufgabe der TBR zur Verfügung gestellt. Die Aufgaben der Instandhaltung sind im Haushalt konsumtiv veranschlagt und abzugrenzen von Erneuerungsmaßnahmen, die konkret für Schulgrundstücke geplant und investiv im Haushalt veranschlagt werden.

Grundsätzlich ist die Instandhaltung auch von der Unterhaltung abzugrenzen; jedoch werden bei der TBR mit den zu Verfügung stehenden Mittel auch diverse Unterhaltungsaufgaben an den Schulgrundstücken durchgeführt (z.B. Grünpflege, Reparaturen). Einfache Unterhaltungstätigkeiten (wie z. B. Allgemeine Sauberkeit, Meldung von Schäden) werden in den Schulen von den Hausmeistern übernommen.

Die Hausmeister sind jedoch nicht für die Instandhaltung der Schulgrundstücke und baulichen Anlagen zuständig und können diese Aufgabe aufgrund fehlender fachlicher Qualifikation sowie maschineller Ausstattung auch zukünftig nicht übernehmen.

Die Instandsetzungsleistungen, die durch das zur Kürzung vorgeschlagene Budget finanziert werden, fallen somit nicht in das Aufgabengebiet der Hausmeister. Folglich wird eine Kürzung nicht zu einer Verlagerung der Leistung auf die Hausmeister, sondern zu einer Reduzierung der Leistung an Schulhöfen führen.

III. Bereich 7: Interner Service

Gruppe 73 Politische Gremien

Die Änderung kann aus Sicht des Fachbereichs Interner Service akzeptiert werden.

IV. Bereich 8: Schulen, Soziales, Migration und Integration

Gruppe 81 – Integrationsarbeit

Der Änderungsantrag zu der Stelle im Begegnungszentrum „Neue Mitte 51“ ist bereits in der heutigen Sitzung des Haupt-, Digital- und Finanzausschusses zum Ergebnis- und Investitionsplan 2021 bis 2024 für die Produkte 8101,8102, 8103 und Produktgruppen 82, 83 und 84 beraten worden. Sofern eine Änderung beschlossen worden ist, werden die finanziellen Auswirkungen in den Haushaltsplan 2021 eingearbeitet.

6. Zusammenfassung

Abschließend ergeben sich für den Ergebnisplan folgende Werte (in TEUR):

Beschreibung	2021	2022	2023	2024
Jahresergebnis Entwurf 2021	-1.785	-10.818	-17.633	-11.642
Ergebnisse Fachausschussberatungen	-530	-282	-767	-599
Ergebnisse Fachausschussberatungen im HDF	-1.515	-1.570	-1.733	-1.800
Sonstige Änderungen Fachbereichsbudgets	-26	-150	-205	-53
Änderungen Sonderbereich 9 ohne Isolierung nach NKF-CIG	3.196	-2.244	9.494	12.198
Änderungen aus Isolierungen nach NKF-CIG	-264	7.019	5.028	1.439
Summe	-924	-8.045	-5.816	-457

C. Weiteres Verfahren

Die Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes ist im Rat am 16. März 2021 vorgesehen.

Anschließend ist die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen bei der Aufsichtsbehörde anzuzeigen.

Nach Abschluss des Anzeigeverfahrens erfolgt die öffentliche Bekanntmachung und damit die Beendigung der vorläufigen Haushaltsführung.

Anlagen:

- Anlage 1: Änderung der Fachausschüsse (Ergebnisplan)
- Anlage 2: Änderung der Fachausschüsse (Investitionsplan)
- Anlage 3: Änderungen der Fachausschussberatungen im HDF (Ergebnisplan)
- Anlage 4: Änderungen der Fachausschussberatungen im HDF (Investitionsplan)
- Anlage 5: Coronabedingte Belastungen
- Anlage 6: Sonderbereich 9 (Ergebnisplan)
- Anlage 7: Sonderbereich 9 (Investitionsplan)
- Anlage 8: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.02.2021
- Anlage 9: Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion vom 22.02.2021